



Übergabe eines HMF 2120-K5 Ladekranes und eines JOAB Abrollkipper E24 A an Transporte Gabriele Zagler. In Seekirchen: v.l. Josef Dunst, Fahrer Vahid Huremovic, Gabi und Leopold Zagler mit Tochter Theresa, Service- und Vertriebspartner Andreas Kranzinger

Mit HMF zum Erfolg

Andreas Kranzinger aus Eugendorf bei Salzburg war 2014 der erste Vertriebs- und Servicepartner von Dunst Hydraulik & Ladetechnik für HMF Krane in Österreich. Die Partnerschaft war auch der Startschuss für seinen Weg in die erfolgreiche Selbständigkeit.

Als Sohn eines Transportunternehmers liegen Andreas Kranzinger jun. Nutzfahrzeuge im Blut. Nach dem Lehrabschluss als KFZ-Techniker bei Tschann in Salzburg und anschließender Meisterprüfung steigt Kranzinger in das Familienunternehmen als Lkw-Fahrer ein. „Mit unserem vielseitigen Fuhrpark vom Verteiler- über Container Lkw bis hin zu zwei Kranfahrzeugen sind wir hier im Raum Salzburg breit aufgestellt. Mein Vater hat mich dann darauf aufmerksam gemacht, dass Dunst Hydraulik & Ladetechnik Vertriebspartner für HMF Ladekrane sucht. Nach einem ersten vielversprechenden Termin bei Josef Dunst in Grafenschachen war die Partnerschaft sehr rasch fi-

xiert. Mich hat dabei von Beginn an die offene Art der gesamten Dunst Mannschaft angesprochen“, erinnert sich Andreas Kranzinger an die Gründungsphase seines Unternehmens AK Nutzfahrzeuge & Ladetechnik zurück.

Eingehende Prüfung

„Durch meine langjährige Erfahrung mit Lkw, auch bei uns im Haus, bin ich natürlich auch mit Kranen und Hydraulik sehr vertraut. Die HMF Produkte, deren Verarbeitungsqualität, das Standsicherheitssystem EVS und nicht zuletzt die Produktion in Dänemark sprechen für sich und haben mir die Entscheidung, als Vertriebs- und Servicepartner für HMF hier in

Salzburg und bis nach Oberösterreich hinein tätig zu werden, erleichtert“, ist Kranzinger überzeugt. Die bereits vorhandene eigene Werkstatt war bei der Gründung ein großer Startvorteil auch wenn noch einiges in die entsprechenden Spezialwerkzeuge investiert wurde. „Wir haben uns in erster Linie auf den Kranvertrieb und das Service spezialisiert. Somit liegt die Erweiterung der Angebotspalette auf Hydraulik-Service und Reparatur nahe. Zusätzlich führen wir verschiedene Reparaturen an Lkw und Anhänger aller Marken durch“, rundet der Jungunternehmer sein Geschäftsfeld ab. Den Krafteinsatz an sich lässt Kranzinger meist bei Partnerunternehmen aus der Region durchführen. Seit Dunst Hydraulik & Ladetechnik den Generalimport von Joab übernommen hat gehören die schwedischen Abroll-, Absetzkipper und Wechselsysteme ebenfalls in das Produktportfolio von AK Nutzfahrzeuge & Ladetechnik. Auch hier ist das erste Projekt bereits auf Salzburgs Straßen unterwegs.

Überzeugend

Aber nicht nur Andreas Kranzinger ist von HMF überzeugt. „In den vergangenen vier Jahren ist es uns gelungen, bereits 32 HMF Kranprojekte umzusetzen. Dabei kann ich mich sowohl in der Angebotsphase als auch bei der Umsetzung voll und ganz auf die Unterstützung von Dunst verlassen. Wir hatten beispielsweise gleich im ersten Jahr eine Anfrage für einen Kran auf einem Traktoranhänger, den wir gemeinsam geplant haben. Grundsätzlich realisieren wir jeden kleinen oder großen Wunsch unserer Kunden nach Speziallösungen. Diese reichen von konstruktiven Veränderungen an Fahrzeug und Aufbau bis hin zu Umbauten der Krankupplungen. Hier läuft die Partnerschaft mit Familie Dunst einfach perfekt. Zwei Köpfe sind einfach gescheiter“, erzählt Kranzinger mit einem Schmunzeln aus dem abwechslungsreichen Alltag.

Kundennahe Lösungen

Eines dieser Spezialprojekte konnte Andreas Kranzinger vor kurzem übergeben: „Einen HMF 3220 haben wir an unseren Kunden Hannak ausgeliefert. Hannak betreibt in Salzburg und Oberösterreich vier Bauzentren. Auf Kundenwunsch haben wir das Fahrzeug angepasst und den Heckkran mit einer Multikupplung zwischen Fly-Jib und Rotator ausgestattet. Die unternehmerische Erfolgsgeschichte von Andreas Kranzinger hat großes Potenzial in Österreich Schule zu machen, denn Dunst Hydraulik & Ladetechnik sucht noch weitere Vertriebs- und Servicepartner.

SERVICE- UND VERTRIEBSPARTNER GESUCHT

Dunst Hydraulik & Ladetechnik sucht für Oberösterreich, Kärnten und Tirol noch weitere Service- und Vertriebspartner. In Niederösterreich werden noch Servicepartner gesucht. Bei Interesse und für Informationen stehen alle Details unter www.dunst-hydraulik.com bereit.



Erst kürzlich konnte Andreas Kranzinger einen HMF 3220-K6 mit Fly-Jib FJ600-K3 an die Bauzentrum Hannak GmbH in Salzburg übergeben.



In der Wintersportregion Radstadt ist bei Sepp Harmil ein HMF 2620-K5 Ladekran auf einem wendigen Tridem Fahrgestell im Einsatz.



Gleich im Doppelpack hat die R&W Internationale Spedition und Transport GesmbH, Wals-Siezenheim, ihre neuen HMF 1820-K4 Ladekrane in Betrieb genommen.